



Ball der Vienna Business School – Tradition trifft Moderne am Schulball des Jahres

Die sechs Schulen der Vienna Business School luden gestern, den 29. Mai 2009, gemeinsam zu Wiens größtem Schulball in das Wiener Rathaus ein. Der Ball der Vienna Business School präsentierte auch 2009 wieder eine perfekte Kombination aus Tradition und Moderne, klassischer Tanzmusik und angesagten Dancefloorbeats sowie Unterhaltung und Networking.

Wie in den Vorjahren wurde der Ball ganz traditionell eröffnet: Nach einer kurzen Ansprache von KommR Brigitte Jank, Präsidentin der Wirtschaftskammer Wien, und Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, tanzten SchülerInnen der Vienna Business School - unter der Leitung der renommierten Tanzschule Elmayer - die Fächerpolonaise von Carl Michael Ziehrer.

Das abwechslungsreiche Line-Up nach der offiziellen Eröffnung bot erneut Musik für jeden Geschmack: Von Walzer und Rock 'n' Roll im Festsaal und „The Voice Of Frank Sinatra“ (Frank Main) in der American Bar, über Hip-Hop, R'n'B und funky Disco-Sounds von DJ Mastercash, DJ Flip Capella & MC Lipm bis zu den rockigen Klängen des diesjährigen Midnight Live-Acts - eine Musical-Einlage von 'We Will Rock You' mit den erfolgreichsten und bekanntesten Liedern der Kultband Queen.

Highlight des Abends war natürlich der Auftritt der dänischen Sängerin Ida Corr, die vor allem durch den von Fedde le Grand produzierten Remix „Let Me Think About It“ weltweit Bekanntheit erlangte. Mit diesem Hit und weiteren Songs aus ihrem aktuellen Album „One“ sorgte Ida Corr für bombastische Stimmung und ausgelassene Tanzlaune.

Unter den 3.200 begeisterten Ballgästen aus Schule, Wirtschaft und Politik befanden sich unter anderem KommR Brigitte Jank, Präsidentin der Wirtschaftskammer Wien, Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, Mag. Martin Göbel, Geschäftsführer des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, Mag. Heinz Wollinger, Direktor der Wirtschaftskammer Wien, KommR Ing. Josef Bitzinger, Spartenobmann der Wirtschaftskammer Wien, KommR Oswald Heimhilcher, Spartenobmann-Stv. der Wirtschaftskammer Wien, Bezirksparteiobmann LAbg. GemR KommR Ing. Mag. Bernhard Dworak, Heribert Rahdjian, Bezirksvorsteher Josefstadt, Stadtdirektor Robert Fischer, Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, Mag. Norbert Wendelin, Personalleiter der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, Mag. Verena Schermann, Landesgeschäftsführerin Junge Wirtschaft, sowie Prof. Dkfm. Thomas Schäfer-Elmayer.

Bildbeschriftung

Fotocredits © Gerry Frank (honorarfrei bei Namensnennung)

VBSBall_01: Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, KommR Brigitte Jank, Präsidentin der Wirtschaftskammer Wien, und Prof. Dkfm. Thomas Schäfer-Elmayer

VBSBall_02: Stadtdirektor Robert Fischer, Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, Mag. Norbert Wendelin, Personalleiter der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien

VBSBall_03: Mag. Martin Göbel, Geschäftsführer des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, Senator h.c. Prof. Mag. Dr. Günther Schön, ehem. Direktor der Wirtschaftskammer Wien, KommR Oswald Heimhilcher, Spartenobmann-Stv. der Wirtschaftskammer Wien

VBSBall_04: Mag. Heinz Wollinger, Direktor der Wirtschaftskammer Wien, KommR Brigitte Jank, Präsidentin der Wirtschaftskammer Wien, Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft

VBSBall_05: Zur Eröffnung tanzten SchülerInnen der Vienna Business School unter der Leitung von Prof. Dkfm. Thomas Schäfer-Elmayer die Fächerpolonaise von Carl Michael Ziehrer

VBSBall_06: Die Eröffnungspolonaise

VBSBall_07: Highlight des Abends: Der Auftritt der dänischen Sängerin Ida Corr

VBSBall_08: Bombastische Stimmung und ausgelassene Tanzlaune am Ball der Vienna Business School 2009

VBSBall_09: Stimmungsbild

Über die Vienna Business School

Von der Wirtschaft für die Wirtschaft – so lautet das Motto der Vienna Business School. Wer in Zukunft im Wirtschaftsgeschehen mitmischen will oder unternehmerisch tätig sein möchte, kommt an dieser Kaderschmiede nicht vorbei. Die sechs Handelsakademien und Handelsschulen der Vienna Business School geben jungen Nachwuchstalenten das Rüstzeug für den erfolgreichen Aufsprung auf die Karriereleiter mit – durch eine einzigartige, an der Praxis orientierten Ausbildung sowie ein breitgefächertes Bildungsangebot.

Ausführliche Informationen zur Vienna Business School und ihren sechs Schulstandorten finden Sie im Internet unter www.vienna-business-school.at

Über den Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Der Fonds der Wiener Kaufmannschaft ist eine Non-Profit-Organisation mit den zentralen Aufgaben, Wohlfahrts- und Bildungsinstitutionen zu betreiben.

Als Österreichs größter privater Schulhalter neben der katholischen Kirche ist der Fonds führend im Bereich der wirtschaftsorientierten Aus- und Weiterbildung. Unter der Dachmarke "Vienna Business School" werden sechs Handelsakademien und sechs Handelsschulen in Wien und Niederösterreich betrieben. Weiters werden "Kaufmännische Kollegs", zwei "Aufbaulehrgänge" sowie die in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Wien gegründeten "Fachhochschul-Studiengänge der Wiener Wirtschaft" angeboten. Die Minderheitsbeteiligung an den Humboldt-Instituten rundet das Engagement im Bildungsbereich ab.

Überdies kommt der Fonds auch seiner Verpflichtung gegenüber dem Leben nach der Erwerbsfähigkeit nach. 400 Senioren finden in der "Park Residenz Döbling" ein mit großem Komfort ausgestattetes Zuhause.

Die Erhaltung der Wohlfahrts- und Bildungseinrichtungen wird durch Erträge aus Finanz- und Immobilienvermögen unterstützt.

Weitere Informationen über den Fonds der Wiener Kaufmannschaft finden Sie unter:
www.kaufmannschaft.com.

PR-Kontakt:

Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Mag. Sabine Balmasovich
Leitung Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
Tel: +43 1 501 13 104
Fax: +43 1 501 13 150
balmasovich@kaufmannschaft.com

courage pr gmbh

Mag. Heidi Ascher
Senior Consultant
Tel.: 01 / 890 07 43 -14
Fax: 01 / 890 07 43 - 33

h.ascher@couragepr.at

















